

JUGENDGEMEINDERAT der Stadt Ettlingen



Liebe Jugendgemeinderäte,

ich lade Euch herzlich zur nächsten öffentlichen Sitzung des Jugendgemeinderats am

Dienstag, 13.10.2020, 18:00 Uhr

in den Bürgersaal im Rathaus am Marktplatz 2 ein.

Tagesordnung

1. Austausch: Wie habt ihr die Zeit seit der letzten Sitzung erlebt? Was habt ihr gemacht?
2. Informationen zur Jugendgemeinderatswahl 2021 und Auswirkungen auf die Amtszeit des 14. JGR
3. Aktueller Stand verschiedener Projekte, u.a. Kidical Mass, YOVO-App,
4. Termine 2020/21
5. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Emely Grethler
Sprecherin

Abt. Jugendfußball

Jugend C1

C1: Staffelauftakt gegen Daxlanden und Langensteinbach

Mit einer englischen Woche stieg die C1 in die neue Staffellrunde ein. Am Sonntag gab es eine unglückliche Heimmiederlage gegen Daxlanden. Nach einem frühen Rückstand konnte Noah noch vor der Pause nach einem tollen Sololauf ausgleichen. Nabil, Luka, Matti, Marvin und Henry erspielten viele Chancen. Nick vereitelte durch sein tolles Stellungsspiel die gegnerischen Konter, war aber am 1:2-Siegtor, durch einen Freistoß in der letzten Minute, machtlos.

Nick (Tor), David, Marco, Magnus, Jakob, Noah (1), Matti, Bjarne, Niklas, Felix, Nabil, Marvin, Luka, Henry, Yazen.

Dienstag stand ein Flutlichtspiel in Langensteinbach an. Die Kicker von Chiara und Dennis gewannen rasch spielerische Oberhand. Vor und nach der Pause gelang Noah je ein präzises Weitschusstor. Dank Henrys Tempo und toller Vorarbeit von Marvin erzielte Luka den 0:3-Endstand.

Florin (Tor), David, Marco, Magnus, Luis, Nick, Noah (2), Matti, Niklas, Felix, Marvin, Luka (1), Henry.

Abt. Leichtathletik

Caesar Konz badischer Vizemeister im Weitsprung

Ein echtes Mammutprogramm hatte sich unser U16-Jugendlicher Caesar Konz am vergangenen Wochenende bei den badischen Meisterschaften in Lörrach vorgenommen. Als Mehrkämpfer meldete sich Caesar bei diesen Meisterschaften gleich für vier Disziplinen an und zwar 100 m, Weitsprung, Diskuswerfen und Speerwerfen... und alle Disziplinen absolvierte er bei diesem letzten Wettkampf der Saison 2020 mit tollen Leistungen.

Im Weitsprung hatte Caesar die größten Chancen auf eine Medaille, hatte aber in diesem Jahr im Vorfeld bei mehreren Wettkämpfen leider noch nicht sein volles Leistungsvermögen abrufen können. Dieses Mal nutzte er jedoch seine Chance perfekt und hatte gleich mehrere gute Sprünge deutlich über die 5-m-Marke. Am Ende steigerte er seine persönliche Bestleistung mit einem weiten Satz auf 5,77 m und gewann damit die Silbermedaille. Auch über die 100 m zauberte er im Finale einen starken Lauf auf die Bahn und holte sich mit der Zeit von 12,05 sec. die Bronzemedaille. Diesen beiden Medaillen fügte er im Diskuswerfen mit 32,06 m noch einen fünften Platz sowie im Speerwerfen mit 32,39 m einen achten Platz hinzu.

Ein wirklich gelungenes Saisonfinale für Caesar, der damit sicherlich auch im kommenden Winter weiterhin im baden-württembergischen Jugend-Mehrkampfkader sein wird.

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Start neuer Pilateskurses

Ab dem 12.10. startet wieder unser Pilateskurs.

Ort: Wilhelm-Lorenz-Realschule

Zeit: 1. Stunde von 19 - 20 Uhr

2. Stunde von 20 - 21 Uhr

Dauer: 12 Stunden

Kosten:

Nichtmitglieder 60 €

Mitglieder 20 €

Anmeldungen über info@ssv-ettlingen.de

Abt. Fußball

1. Mannschaft

SG Stupferich II – SSV Ettlingen 1:0

Der SSV musste am 5. Spieltag zum Aufsteiger nach Stupferich reisen, die Scherer-Truppe war gewarnt, hatte die Kreisligareserve letzte Woche noch den Aufstiegsaspirant aus Bruchhausen mit 4:1 geschlagen. Man spürte zu Beginn, dass beide Teams großen Respekt voreinander hatten und so sahen die Zuschauer ein vorsichtiges Abtasten beider Seiten. Der SSV hatte zwar etwas mehr Spielanteile, jedoch ohne zwingend vor das gegnerische Gehäuse zu kommen. Die Gastgeber, die aus einer kompakten Abwehr

agierten, lauerten auf Fehler im Aufbau, um im eigenen Stadion zu kontern. Es dauerte eine gute halbe Stunde, bis die Zuschauer den ersten Torabschluss der Partie sahen, ein Distanzschuss vom Wemba-Chebou knallte an die Latte. Danach übernahm der SSV mehr und mehr die Initiative und kam durch Grässer zur nächsten Chance, doch Torwart Strack konnte parieren. In der 43. Minute ging die SG Reserve durch ein etwas kurioses Tor durch Ruh in Führung, als Arnold aus 25 Metern sein Glück versuchen wollte und ein Ettlinger Abwehrspieler ihm den Ball vom Fuß spitzelte. Das Leder landete dadurch beim freistehenden Ruh, welcher ungestört an Oldenburger vorbei ins Tor einschleichen konnte.

Der SSV kam entschlossen aus der Pause und durch Glatte per Kopf zur ersten Großchance der zweiten Halbzeit. In dieser Phase der Partie wirkte die SG-Abwehr verwundbar, der eingewechselte Routinier Reitenbach hätte dies fast mit dem ersten Ballkontakt nutzen können. Die größte Chance bot sich dem SSV, als SG-Torwart Strack Reitenbach im Strafraum von den Beinen holte. Der fällige Elfmeter wurde vom SG Keeper gegen Jadamariert. In der Schlussphase versuchte es der SSV mit der englischen Methode, kam aber zu keinem gefährlichen Abschluss mehr, sodass die SG etwas glücklich das 1:0 ins Ziel brachte.

Nächsten Sonntag, 11. Okt., begrüßt der SSV die Sportfreunde Forchheim II + III. Anstoß ist um 13 & 16 Uhr.

Abt. Badminton

Saisonvorbericht 2020/2021

Nach einer schwierigen Vorsaison stehen die Zeichen für die Badmintonabteilung für diese Saison auf Aufbruch, wenn nicht sogar auf Angriff. Aufgrund von fünf Zugängen und nur einem halben Abgang konnte nicht nur erfreulicherweise wieder eine vierte Mannschaft gemeldet werden, auch die übrigen Mannschaften konnten für höhere Saisonziele verstärkt werden.

Die **erste Mannschaft** bleibt weitestgehend gleich zum Vorjahr. Einzige Änderung ist, dass Alex aus privaten Gründen nur noch als Ersatz zur Verfügung steht, für ihn rückt Konstantin in die Mannschaft. Der erfahrene ehemalige Regionalligaspieler hatte letzte Saison noch die zweite Mannschaft im Abstiegskampf unterstützt, nun geht er an Position 1 der ersten Mannschaft in die Saison. Position 2 bekleidet unser (noch immer) Youngster Adrian, der sich letzte Saison stark verbessern konnte und nun für Punkte im Einzel und Doppel sorgen soll. Allzweckwaffe Jakob und Läufer Linus komplettieren mit ihrer Erfahrung die Herren der ersten Mannschaft. Auch Rosi und Romina, die Punktgaranten der letzten zwei Saisons, sind wieder am Start. Was ist drin diese Saison in der Badenliga? Von gesichertem Mittelfeld bis Aufstieg ist alles drin, je nachdem ob alle gesund bleiben und jeder seine Hausaufgaben in der Saisonvorbereitung gemacht hat.

Die **zweite Mannschaft** konnte sich für die Saison mit drei Rückkehrern verstärken. Maxi (zurück aus Neusatz) und Bine (zurück von Verletzung) verstärken die Damen sowie Rolf (zurück aus Eppstein) die Herren. Dazu kommt noch die leider noch verletzte Laura als Premium-Fan. Zusammen mit den Spielern (m,w,d) aus der letzten Saison (Mara, Fabi, Simon, David) steht eine schlagkräftige Truppe für die Verbandsliga zur Verfügung, die nichts mit dem Abstieg zu tun haben sollte. Für den Aufstieg fehlt wohl noch ein Kracher an Position 1 wie bei den Konkurrenten. Aber schauen wir mal, was möglich ist. Wo die Zweite am Ende in der Tabelle steht, hängt auch maßgeblich davon ab, ob alle gesund bleiben und wie oft Personal an die Erste abgegeben werden muss.

Mit aller Kraft soll dieses Jahr der in der letzten Saison knapp verpasste Aufstieg der **dritten Mannschaft** gelingen. Dass alles dafür in Bewegung gesetzt wurde, zeigt zum Beispiel, dass nur noch drei Spieler/innen von letzter Saison in dieser Saison in der Dritten spielen, nämlich Anna, Moritz (Aufstrebende Talente) und Michael (Mixed-Master). Neu in der Mannschaft sind Tobi (zurück von der Weltreise), Jochen (zurück aus Fauli-Land) und Dirk (letztes Jahr 2. Mannschaft). Bei den Damen verstärkt eine weitere Anna (Anna Stabel), gewechselt vom TSV Speyer, die Mannschaft. Und wenn doch mal ein Spieler oben aushelfen muss, steht noch bärenstarker Ersatz in Form von

Christian (letzte Saison mit ner Traumquote von 19:1 an erster Position) zur Verfügung. Also, auf gehts! Aufstieg!

Erfreulicherweise kann der SSV dieses Jahr wieder eine **vierte Mannschaft** stellen. Die Vierte ist unter Mannschaftsführer Fabian gespickt mit aufstrebenden Talenten (Fabian, Manu, Carla, Lisa) und alten Hasen (Christian, Georg, Gerhardt, Michel, Caspar). Es wird in Rotation gespielt. Ziel wird es sein, mit viel Spaß möglichst viele Punkte zu sammeln. Vermutlich wird die Vierte nicht drum herum kommen Spieler/-innen an die oberen Mannschaften abzugeben. Durch einen großen Pool an Ersatzspielern (u.a. Olli, Joe) wird die Vierte auch diese Herausforderung meistern.

Die größte Herausforderung diese Saison wird für alle die Ausrichtung der Heimspiele „coronakonform“ durchzuführen und, noch viel wichtiger, alle gesund durch die Saison zu bringen. Die Vorfreude auf die Saison ist trotzdem bei allen groß, los geht es schon kommenden Samstag, für alle Mannschaften auswärts.

Lauftreff Ettlingen

6. TrailRUN21

Das Wetter hatte dann doch noch am 3. Oktober ein Einsehen mit den Läufern des TrailRUN21 in Zell am Harmersbach, dem schönsten Trail im Schwarzwald. Pünktlich zum Start kam die Sonne und der blaue Himmel zum Vorschein. Bei perfekten Laufwetter mit um die 15 Grad gingen um 14 Uhr die ersten Läuferinnen und Läufer pünktlich auf die Strecke.

Zur Auswahl gab es den TrailRun Light mit 10,7 km und 410 Höhenmetern und den TrailRun 21 mit 20,7 km und 710 Höhenmetern. Coronakonform starteten jeweils 20 Läufer mit entsprechendem Zeitabstand von drei Minuten. Zu den beiden Läufen konnten sich maximal 500 Teilnehmer anmelden. Knapp über 400 Läuferinnen und Läufer sind dann am Samstag gestartet. Da es den ganzen Vormittag über ergiebig geregnet hatte, war es zum Teil sehr anstrengend und anspruchsvoll, im tiefen Matsch die Trailpassagen sturzfrei zu meistern.

Ein toll organisierter Lauf, wenn auch mit sechs Monaten Verspätung, hätte er doch bereits im April stattfinden sollen. Für den LT Ettlingen waren Inge Kiefer auf der kürzeren Strecke in 1:45:19 h und Markus Garcia auf der langen Strecke mit einer Zeit von 2:05:26 h ins Ziel gelaufen. Inge Kiefer erreichte den 1. Platz in ihrer Altersklasse W70 und Markus den 18. Platz in seiner Altersklasse M45.

Handball Ettlingen

Spielergebnisse vom vergangenen

Handball-Wochenende:

TSV Rintheim 1	- HSG Herren 1	34:22
SG Heid./Helmsch. 2	- HSG Damen 1	20:23

HSG Walzbachtal 2	- HSG Damen 2	21:13
TV Ispringen	- HSG mC	23:33
TV Ispringen	- HSG mD	8:34
HSG mE1	- SG Pforzheim/ Eut.	0:4
TV Ispringen	- HSG mE2	4:0

Währenddessen unser Herren-1-Team am dritten Spieltag beim starken Aufsteiger aus Rintheim mit einer desolaten Leistung unter die Räder geriet, verbuchten die Damen 1 gegen die Oberliga-Reserve der SG Heildesheim/Helmsheim ihren ersten Sieg in der Verbandsliga. Mit 21:13 unterlagen unsere Damen 2 leider deutlich in Walzbachtal. Gleich drei Jugendmannschaften durften in Ispringen antreten. Währenddessen die männliche D-Jugend und die gemischte D-Jugend jeweils deutlich Siege landeten, unterlag die mE1 im neuen Spielmodus in beiden Halbzeiten (Wertung 0:4). Die mE2 absolvierte das einzige Heimspiel in der Franz-Kühn-Halle, musste sich aber ebenfalls geschlagen geben.



Damen siegen in der Verbandsliga ;-)

Foto: Frank Roth

Wenngleich trotz Corona-Infektionsgefahr langsam (neue) Normalität in die Spieltage einkehrt, ist es dennoch für alle Spieler/innen belastend, sich an alle Regeln und Hygienevorschriften zu halten. Ebenso für Eltern und Fans, die selten wissen, ob sie Zugang zur gegnerischen Halle erhalten, da die max. Zuschauerzahl erreicht ist oder keine Gästefans zugelassen werden. Sicher gewöhnt man sich im Laufe der Zeit an alles, ein Dauerzustand sollte es jedoch nicht bleiben, will man den Spaß am Sport nicht verlieren. Ob als Spieler auf der Platte, auf den Zuschauerhängen oder an der Seitenlinie als Betreuer, Zeitnehmer oder Ordner.

Einladung zum kommenden Spielwochenende:

Bereits am Samstag tritt unsere männliche E1-Jugend in Neuenbürg an. Am Sonntag um 18:00 Uhr empfängt unser Herren-1-Verbandsliga-Team im 4. Spiel den 4. Landesligaaufsteiger. Mit dem TV Mosbach reist ein bislang ebenfalls gänzlich unbekanntes Team in die Franz-Kühn-Halle. Die Gäste haben zwar ihre beiden Auftaktspiele verloren, hatten es jedoch mit zwei starken Gegnern zu tun, bei denen man durchaus verlieren kann. Das Team von Chef-Coach Utz muss punkten und wird das ganze Potential abrufen müssen, damit die Punkte in Ettlingen bleiben.

Unsere Verbandsliga-Damen erwarten die Drittliga-Reserve der TG88 Pforzheim 2. Das Damenteam aus der Goldstadt rangiert mit 2:2 Punkten ebenfalls im Mittelfeld der Tabelle.

Bereits um 11 Uhr trifft unsere gemischte D-Jugend auf die Gäste aus Knielingen. Direkt im Anschluss bestreitet unsere weibliche E-Jugend ihr erstes Saisonspiel, bevor dann unsere Damen 2 gegen die Damen vom FV Leopoldshafen antreten werden.

Unsere Zuschauer und Fans können sich also auf sehr interessante Begegnungen in der Franz-Kün-Halle freuen. Sehr wichtig wird wieder der 8. Mann sein, um die Punkte bei uns zu halten.

Wir bieten für ca. 150 Zuschauer unter Einhaltung der Corona-Regeln entsprechende Sitzplätze an und hoffen, dass möglichst viele Eltern und Fans unsere Teams unterstützen. Dennoch gilt: First come – first serve.

Spielpaarungen am kommenden Wochenende:

Samstag, den 10.10.:

11:20 HC Neuenbürg - HSG mJE1

Sonntag, den 11.10.:

11:10 HSG mJD - TV Knielingen

12:30 HSG wJE - TSV Rintheim

14:00 HSG Damen 2 - FV Leopoldshafen

16:00 HSG Damen 1 - TG 88 Pforzheim 2

18:00 HSG Herren 1 - TV Mosbach 1

Die Spielberichte vom vergangenen Wochenende sowie weitere Infos zum kommenden Spieltag findet Ihr unter www.hsg-ettlingen.de sowie auf Facebook und Instagram.

TSV Ettlingen

Wir schaffen das

Nach dem holprigen Wiederbeginn der Trainings- und Übungsstunden – leider immer noch nicht für alle – folgt mit dem Beginn der Rundenspiele die nächste mühevoll und viele Hände bindende Aufgabe. Bald alle Woche ändern sich die Verordnungen und wegen der Nutzung durch mehrere Sportarten gibt es unterschiedliche Hygienekonzepte der betreffenden Verbände. Beim Hallensport ist neben den AHA-Regeln das L wichtig: Lüften. Mit dem Betreiber der Anlage muss eine an die spezifischen örtlichen Belange abgestimmte Handhabung abgesprochen werden. Zur Einhaltung der Vorgaben ist ein vielköpfiger Schichtbetrieb mit eigentlich „nur“ Sport treibenden Leuten zu organisieren. Alles ehrenamtlich!

Was wann, wo und wie geht, wissen die unter www.tsv-ettlingen.de zu findenden Ansprechpartner/innen der jeweiligen Sportstunden.

Doch beim Sportverein geht es nicht nur um Aktive, Sportstätten, Stunden und Spielbetrieb. Auch das Vereinsschiff muss auf Kurs gehalten werden. Dazu müssen vor allem die vertretungsberechtigten Personen vorhanden sein. Dank des schon im März erlassenen Gesetzes zur Abmilderung von Corona-Folgen gibt es für dieses Jahr Erleichterungen

zur Sicherstellung der Funktionsfähigkeit. Da die Jahresversammlung aus Platzgründen nicht mit einer persönlichen Anwesenheit durchgeführt werden kann, darf diese in elektronischer Kommunikation veranstaltet werden. Alles klar? Nicht nur COVID 19 fordert das Ehrenamt. Doch wir schaffen auch das – als Team. Ein lehrreicher Ernstfall.

Abt. Basketball

Ergebnisse vom Wochenende

U14w - BBA SSC Karlsruhe **31:102**

U16m - BBA SSC/KIT Karlsruhe **74:48**

U18w - USC Freiburg **139:23**

U14m - BBA SSC/KIT Karlsruhe **70:99**

Herren 3 - Tu Durlach 2 **69:95**

Herren 1 - TV Mühlacker **93:64**

Klarer Sieg für 1. Herren

Nach der deutlichen Auftaktpleite beim KTV haben sich die ersten Herren des TSV beim Corona-Heimspieldebüt rehabilitiert: Mit einer überzeugenden Leistung haben sie den TV Mühlacker mit 93:64 besiegt.

Endlich wieder Basketball in der Albgauhalle! Dank des großen Engagements vieler ehrenamtlicher Helfer – darunter diverse Hygienebeauftragte – ging das Corona-Heimspieldebüt reibungslos über die Bühne.

Passend dazu hat die erste Herrenmannschaft eine tolle Leistung gezeigt. Geduldiges Setplay wechselte sich ab mit rasanten Fastbreaks, eine fast durchgehend überzeugende Defense mit exzellenter Rebound-Arbeit war die Basis.

Praktisch die gesamte Zeit lagen die Spieler vorne. Im dritten Viertel dann die Entscheidung mit einem 11:0-Lauf. Vor allem Benedikt Großmann profitierte von der konsequenten Abwehrarbeit und konnte mit seiner Schnelligkeit zahlreiche Fastbreaks erfolgreich abschließen.

Coach Andreas Zimmer war schwer angetan von der Leistung: „Das war eine tolle Reaktion auf die Auftaktniederlage! Ich hätte nicht gedacht, dass wir hier mit fast 30 Punkten gewinnen.“

TSV Ettlingen - TV Mühlacker **93:64**

Spielverlauf: 22:13, 45:34 (Hz.), 73:44

Es spielten: Großmann (41), Hens (14), Schlüter (10), Rupp (9), Schultz (8), Schwennike (4), Maxharraj (4), Daume (1), Jaiteh

DRITTE mit Startschwierigkeiten

Nach langer Pause und kurzer Vorbereitungsphase trat die DRITTE mit sieben Mann das erste Heimspiel der Saison 20/21 in der Albgauhalle gegen die zweite Mannschaft des TS Durlach an.

Nach einer ausgeglichenen ersten Hälfte mussten sich die Ettlinger Korbjäger stark aufspielenden Durlachern am Ende deutlich mit 69:95 geschlagen geben.

Nachdem die einzelnen Etappen des gut strukturierten und organisierten Hygienekonzepts des TSV Ettlingen in der Albgauhalle durchlaufen wurden, konnte es losgehen – der Start in die diesjährige Kreisliga-Saison. Ein großes Lob hier an alle Beteiligten!

Strategie für dieses Spiel war es, den Gegner durch eine aggressive Defense zu Fehlpassern und schwierigen Würfen zu zwingen und daraus schnelle Angriffe mit einfachen Punkten zu generieren. Gezielt wurde der ballführende Spieler des Gegners unter Druck gesetzt und so mehrere Fehlpasser erzwungen, die den Ettlingern schnell eine Führung von sieben Punkten einbrachte. Nach einer Auszeit konnten die Gäste ihr Spiel jedoch wieder sortieren und erzielten wichtige Punkte.

Der anfängliche Vorsprung schwand und die DRITTE fand sich zum Ende des ersten Viertels bei einem Spielstand 23:25 im Rückstand.

Zu Beginn des zweiten Viertels wurde auf eine Mann-Verteidigung umgestellt, um den freien Würfen entgegenzuwirken. Auch darauf fanden die Gäste eine Antwort und setzten sich bis zur 15. Minute mit sieben Zählern ab.

Der DRITTEN gelang es jedoch nach einem 9-0-Lauf in den letzten drei Minuten des zweiten Viertels die psychologisch wichtige Führung vor der Halbzeit zu erspielen. Mit einem denkbar knappen Vorsprung von 41:40 ging es in die Pause.

Die Prämisse war klar: Den Gegner durch schnelles Spiel weiter müde machen und vorne dadurch einfache Punkte generieren. Nachdem bereits zwei Ettlinger Spieler in Foulprobleme gerieten, musste in der Verteidigung vorsichtiger agiert werden. Die Gäste hatten an diesem Tag einen „Sahne-Tag“ hinter der Dreier-Linie und an der Freiwurflinie erwischt.

Zum Ende des Spiels werden die Gäste acht Dreier verwandelt haben, während den Ettlingern lediglich einer gelang.

So konnten im dritten Viertel den 26 Zählern des Gegners lediglich 14 eigene Punkte entgegengesetzt werden.

Nachdem „Big-Man“ Koch mit fünf Fouls vom Feld musste, fehlte auch in der Offense die nötige Präsenz am Brett, während die Gäste weiter mit einer guten Quote aus dem Feld ihren Vorsprung ausbauten.

In den letzten fünf Minuten des Spiels gelangen den Ettlingern lediglich vier Zähler, während die Turnerschaft 17 Punkte erzielen konnte. Das sorgte dann auch für den in den Augen des Spielertrainer-Gespans um Rau und Kubutat zu hohen Endstand von 69:95.

„Sicher, wir sind enttäuscht dann doch so deutlich geschlagen zu werden! Am Ende muss man sehen, dass die Jungs aus Durlach einen echten Sahne-Tag erwischt haben... schauen wir uns die Sache zum Rückspiel nochmal an“ fasste Rau das Spiel zusammen. Zwei Wochen hat die DRITTE nun Zeit ihre Defizite aufzuarbeiten, um gegen die zweite Mannschaft aus Mühlacker am 17.10. in der Albgauhalle den ersten Saisonsieg einzufahren.

TSV Ettlingen - Tu Durlach 2 **69:95**

Spielverlauf: 23:25, 41:40, 55:66, 69:95

Es spielten: Rau (19), Kubutat (14), Koch (11), Edelmann (10), Göckler (10), Holstein (3), Weber (2)

Vorschau**Sa, 10.10.**

12:00 Uhr TSG Bruchsal II a.K. - U14 weiblich

15:00 Uhr TSV Berghausen - U18 männlich

16:00 Uhr TG Sandhausen 2 - Damen 1

14:00 Uhr TuS Durmersheim - U12 Minis

So, 11.10.

17:30 Uhr TB Emmendingen - Herren 1

Ski-Club Ettlingen**Tennis-Schnupperkurs für Erwachsene**

Wollten Sie schon immer mal Tennis ausprobieren? Dann haben Sie jetzt dazu die Gelegenheit.

Der Ski Club bietet ab Montag, den 19.10. einen Schnupperkurs für Erwachsene an.

10 professionelle Trainingseinheiten in Kleingruppen (max. vier Teilnehmer pro Gruppe) für nur 139,99 €.

Die Gebühr beinhaltet unter anderem auch Hallenmiete und Leihschläger. Sie müssen nur Turnschuhe und Spielspaß mitbringen.

Trainingstermine sind Montag 17 Uhr oder Mittwoch 16 Uhr in der Tennishalle des SCE. Eine Mitgliedschaft ist nicht erforderlich.

Anmeldung oder Rückfragen unter dem Betreff Schnupperkurs schicken Sie bitte an pheger@web.de.

TTV Grün-Weiß Ettlingen**Herren II holt wichtige Punkte gegen den Abstieg**

Eine Woche nach der bitteren Heimmiederlage gegen Viernheim kam es zum Aufeinandertreffen mit Aufsteiger Lohrbach. Man hatte sich fest vorgenommen hier einen Sieg herauszuspielen, um den Anschluss an die Nichtabstiegsplätze zu halten.

Nach einigen engen Spielen, die der TTV zum Großteil auf seine Seite brachte, konnten sich die Jungs um Kapitän Christoph Gau über einen 9:3 Sieg freuen.

Es punkteten Fischer/Gau, Hermel/Yan, Fischer (2), Hermel (2), Gau, Yan, Braun.

Jugend erobert Tabellenspitze

Nach dem Auftaktsieg gegen den TTV Weinheim-West konnte die erste Jugend des TTV Ettlingen direkt nachlegen. Beim 8:3 bereitete vor allem Spitzenmann Preuhs unseren Spielern Kopfschmerzen. Mit seinem variablen Spiel setzte er unsere Jungs vor einige Schwierigkeiten. Nur Ettlinger Jungtalent Christof Müller hatte ihn am Rande einer Niederlage, gab jedoch seine hohe Führung noch ab. Doch die Ausgeglichenheit unseres Teams machte sich bezahlt, sodass die weiteren Spiele auf Ettlinger Seite geholt werden und die Tabellenführung eingetütet werden konnte.

Die Spiele der vergangenen Woche

Spvgg Hainstadt - TTV Ettlingen	3:8
Herren IV - TV Helmsheim	9:3
FC Lohrbach - Herren II	3:9

Vorschau

Damen I - 1. TTC Ketsch (18 Uhr)

TTG Kleinsteinbach/Singen - Herren I (18:30 Uhr)

Ettlinger Keglerverein e.V.**Vorschau****Heimspiel am nächsten Spieltag:**

Sa., 12 Uhr

SG Ettlingen (120 Wurf) - SG Wolfach-Oberwolfach

Rollsportverein**Vereinsmeisterschaft 2020**

Am vergangenen Samstag veranstaltete der RSV Ettlingen eine Vereinsmeisterschaft.

Aufgrund der Corona-Pandemie wurde leider fast die gesamte Wettkampfsaison 2020 im Rollkunstlauf abgesagt. Für die meisten Sportler beim RSV beginnt eine Wettkampfsaison normalerweise Anfang Juni und endet Ende September. Dieses Jahr hatten jedoch unsere Sportlerinnen keinerlei Ziel, auf das sie trainieren können. Ein Wettkampftermin bringt mehr Motivation ins Training und gibt unseren Sportlern die Plattform, ihr Gelerntes vor der Familie zu zeigen. Vor allem für unsere Jüngsten ist es wichtig, unter Wettkampfbedingungen ihr Können zu zeigen und zu lernen, mit dem Lampenfieber umzugehen. Deshalb haben wir uns entschieden, trotz des Mehraufwandes durch Corona-Schutzmaßnahmen eine Vereinsmeisterschaft zu veranstalten.

Mit umfangreichen Hygienemaßnahmen und genauer Kontrolle der Besucherzahl konnte die Veranstaltung sicher und gewissenhaft durchgeführt werden. Und es hat sich gelohnt! Für die Läuferinnen und deren Familien war die Vereinsmeisterschaft eine tolle Veranstaltung! Die Läuferinnen waren mit Spaß und voller Energie bei der Sache und freuten sich sehr über die gewonnenen Pokale! Zusätzlich zu den Kürprogrammen wurden von manchen Läuferinnen Kürprüfungen abgelegt. Hier müssen einzelne Elemente nacheinander vor einem Wertungsgewicht gezeigt werden. Alle Prüflinge haben bestanden. Herzlichen Glückwunsch!!

Nun drücken alle RSVler unserer Läuferin Melina Humbsch die Daumen. Sie wurde nominiert, den Landesverband Nord-Baden bei der deutschen Meisterschaft im Rollkunstlaufen in 2 Wochen zu repräsentieren. Wir wünschen Melina ein effektives Training bis dahin und eine erfolgreiche Meisterschaft! Während der Pandemie war natürlich auch unser Training gehemmt, da alle Sporthallen geschlossen waren. Ein besonderer Dank geht daher an die Stadtwerke Ettlingen und das Sport- und Kulturamt Ettlingen. Durch ihre Unterstützung war es uns möglich, auf dem Parkdeck des Schwimmbad-Parkhauses in Ettlingen unter freiem Himmel und mit minimalem Infektionsrisiko unseren Sport weiter zu genießen. Vielen herzlichen Dank!



v.l.n.r. Mariella, Fiona, Hanna, Alinja, Vivienne
Foto: RSV Ettlingen

Volleyball Club Ettlingen e.V. (VCE)**1. Spieltag - Mixed 2:****Start mit 3 Punkten**

Nachdem auch im Volleyball die letzte Saison nicht zu Ende gespielt werden konnte, waren alle Spielerinnen und Spieler der Mixed II des VC Ettlingen froh, am Sonntag, den 4.10.2020, in die neue Runde starten zu können.

Dank Hygienekonzept und Hygienebeauftragtem, konnte die Mannschaft als Gastgeber in der Landesliga den SC Wettersbach und den TSV Jöhlingen empfangen.

Im ersten Spiel des Tages besiegte Jöhlingen in einem umkämpften Spiel Wettersbach mit 3:2 Sätzen. In einer konzentrierten und spielerisch ansprechenden Partie gelang Ettlingen mit 25:20, 25:19 und 25:15 ein klarer 3-Satz-Sieg, so dass die ersten drei Punkte der Saison eingefahren sind.

Im letzten Spiel des Spieltages wurde ein hohes Niveau erreicht. Der VC Ettlingen musste sich Jöhlingen mit 1:3 (16:25, 25:19, 20:25, 22:25) zwar geschlagen geben. Mit der spielerischen Leistung konnte das Team aber sehr zufrieden sein.

Sinfonieorchester Ettlingen e.V.**Einladung zur Serenade**

Nachdem wir auf der Zielgeraden zu unserem für den 29. März 2020 geplanten Konzert jäh ausgebremst wurden, freuen wir uns Sie, liebes Publikum, zu einem **Serenadenabend** einladen zu können! Nach einer Zeit großer Ungewissheit können wir dank der Unterstützung durch die Stadt Ettlingen, die uns einen großen Probenraum zur Verfügung stellt, wieder proben und dabei die Abstands- und Hygieneregeln einhalten. Gemeinsam mit unserer Dirigentin Judith Mammel haben wir ein abwechslungsreiches Programm erarbeitet, das wir am **Samstag, 17. Oktober, um 18 und um 20 Uhr in der Stadthalle** aufführen. Coronabedingt ist das Platzangebot in der Stadthalle begrenzt. Um möglichst allen Interessierten eine Teilnahme zu ermöglichen, haben wir entschieden, das ca. einstündige Programm an diesem

Abend zweimal aufzuführen. Einlasstickets erhalten Sie bei der Stadtinformation Ettlingen. Der Eintritt ist frei - Spenden erbeten. Wir beginnen unsere Serenade mit einer Cantilène in F-Dur für Oboe und Streicher von **Joseph Rheinberger**, den Oboenpart spielt Irmgard Hundertmark. Im Anschluss daran erklingen zwei späte Werke von **Wolfgang Amadeus Mozart**; zunächst die Serenade Nr.13 für Streicher KV525 „Eine kleine Nachtmusik“ und danach das Klarinettenkonzert in A-Dur KV525. Für dieses Solokonzert, das letzte, das Mozart komponiert hat, konnten wir die Karlsruher Klarinetistin Bettina Beigelbeck engagieren! Wir freuen uns, wieder gemeinsam auftreten zu können!



Solistin: Bettina Beigelbeck

Foto: B. Beigelbeck

Jazzchor Ettlingen e.V.

Live-Konzert

„Up Where We Belong“ ...

... singen diesmal nicht Joe Cocker und Jennifer Warnes, sondern der Jazzchor am 17. Oktober in der Schlossgartenhalle - und natürlich noch viele andere Stücke. Es gilt einen Abschied würdig zu feiern: 25 Jahre, nachdem er den Jazzchor gegründet hat, verabschiedet sich der Chorleiter Wolfgang Klockewitz von „seinem Kind“ - und der Chor sich von ihm.



Jazzchor Ettlingen
Foto: Alfred Weber

Er hat entscheidenden Anteil an der musikalischen Ausstrahlung und Qualität der etwa 40 Sängerinnen und Sänger. In all den Jahren hat er als begnadeter Pianist den Chor begleitet, ihm aber auch als Komponist und Arrangeur die Stücke quasi auf den Leib geschrieben. Mit ihm ist diese musikalische Formation zu einem der High-

lights der Kulturszene in Ettlingen aufgestiegen. Auftritte bei Jazzfestivals in Montreux und Belfort, unzählige Konzerte in Ettlingen und der Region, Weihnachtsjazz im Schloss vor einem begeisterten Publikum sind Ergebnis seiner Kreativität. Insider sagen: Die Begeisterung, die sich bei Konzerten von der Bühne auf das Publikum überträgt - und dann auf den Chor zurückwirkt -, ist nicht zuletzt der stimmigen emotionalen Atmosphäre in diesem Ausnahmechor geschuldet: Auch daran hat Wolfgang Klockewitz entscheidenden Anteil. Jetzt will er sich nach 25 Jahren neuen Aufgaben widmen. Abschied - und Neuanfang für den Chor.

Corona hatte in den vergangenen Wochen die bange Frage aufgeworfen: Findet das Ereignis statt oder muss es abgesagt werden? Jetzt ist es entschieden: Ja, der Chor singt live! Diesmal ein jazzig arrangiertes Pop-Programm. Um den Auflagen gerecht zu werden, wird es zwei Konzerte geben, jeweils mit einer halben Besetzung aber dennoch ganzer Qualität. Am Klavier begleitet der bestens auf den Chor eingestellte Oliver Taupp. Die Proben laufen bereits für diesen musikalischen Abschied: mit Wolfgang Klockewitz als Dirigent!

Liebe Freunde und Gönner des Jazzchor Ettlingen. Da auch wir aufgrund von Corona-Bestimmungen Einnahmenverluste hinnehmen müssen wollen wir uns jetzt bereits für Ihr Verständnis bedanken, dass wir dieses Jahr keine reduzierten Karten anbieten können.

Live-Konzert

17. Oktober in der Schlossgartenhalle 18

Uhr und 20 Uhr. Aufgrund des Hygienekonzeptes werden wir zwei Konzerte von je einer Stunde geben. Die Plätze sind mit maximalen Sicherheitsabständen ausgerichtet.

Karten bei der „Stadtinfo“

Tel.: 07243 / 101 - 380,

Buchhandlung „Abraxas“

Tel.: 07243 / 31511,

Buchhandlung „Literatur“ in Waldbronn

Tel.: 07243 / 526393, sowie im engen Corona-Rahmen auch an der Abendkasse

Gesangverein Freundschaft Ettlingen e.V.

Konzert-Matinee

Die Konzert-Matinee mit Ehrung am Samstag, 10. Oktober, um 11 Uhr in der Stadthalle findet unter Berücksichtigung aller Hygienevorschriften und Abstandsregelungen statt. Den Mund-Nasen-Schutz bitte beim Eintreten und Verlassen des Saals tragen.

Jazzclub Ettlingen e.V.

Hardt Stompers am 9. Oktober

Die HARDT STOMPERS aus Reutlingen feiern aktuell ihr 40jähriges (!) Bestehen, sind seither in der süddeutschen Dixieland- und New Orleans-Jazz-Szene tag- und nachtaktive. Die Entstehung der Band im Herbst 1980 entsprang dem Bestreben von sechs „gestandenen Mannbildern“ aus dem Umfeld des Reutlinger Bildungszentrums Nord auf der Gemarkung „Hardt“, ihrer bis dato stillen Liebe zum Oldtime Jazz hörbaren Ausdruck zu verleihen. Nach den ersten Schritten in die Öffentlichkeit im Jahr 1981 wurde die Gruppe recht schnell bekannt und beliebt. Mittlerweile sind die „Stompers“ Jahr für Jahr bei zahlreichen Auftritten zwischen Schwarzwald, Bodensee und Mainfranken zu hören; Konzerte in Schweden, Ungarn und in der Schweiz verhalfen der Band auch zu einem „internationalen Flair“.

Die HARDT STOMPERS spielen in der herkömmlichen Oldtime Jazz-Besetzung mit Kornett, Posaune, Klarinette bzw. Saxophon in der front line und mit Tuba bzw. Kontrabass, Banjo und Schlagzeug im Rhythmus. Die Gruppe bevorzugt nach wie vor den klassischen New Orleans-Stil in der Art des legendären King Oliver oder des frühen Louis Armstrong, lässt sich aber auch gerne inspirieren von der Stilrichtung des San Francisco-Revival der 50er-Jahre, geprägt durch die Firehouse Five Plus Two, Lu Waters, Turk Murphy u.a. Neben den alten Jazz-Standards sind auch Hot Jazz-Nummern der Swing-Ära bis hin zu verjazzten Schlagern und Stücken der „Deutschen Welle“ im Repertoire der Gruppe. Die passenden Vokaleinlagen zu all dem liefern die drei Bläser der front line, entweder einzeln oder miteinander, was den Unterhaltungswert der ohnehin zumeist lebensfrohen Musik noch erhöht.

Eintritt 14 € //

erm. 9 € (Mitglieder, Schüler, Studenten)

Einlass 19:30 //

Konzertbeginn 20:30 / Abendkasse

Wegen COVID-19 Reservierung empfohlen:

**07243 - 924 13 18 oder
reservierung@birdland59.de**



Hardt Stompers

Foto: Hardt Stompers

NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Nachruf

Die Naturfreunde Ettlingen trauern um ihr Ehrenmitglied und langjährigen Kassier Dieter Tschan, der am 26. September 2020 nach langer, schwerer Krankheit im Alter von 76 Jahren verstorben ist.

Dieter Tschan war seit 1967 Mitglied bei den Naturfreunden und seit 2008 Ehrenmitglied der Ortsgruppe Ettlingen.

Die Naturfreunde lagen Dieter Tschan sehr am Herzen. Von 1986 bis heute war er ununterbrochen in der Vorstandschaft des Vereines tätig und trug so, auf vielfältige Weise, lange Jahre zur Gestaltung und Entwicklung des Vereines bei. Von 1988 bis 2016 war er der Hauptkassier der Ortsgruppe.

Im Bezirk 7 des Landesverbandes Baden war er von 1988-94 Beisitzer und anschließend 2 Jahre stellvertretender Bezirksleiter.

Im Landesverband Baden war er von 2009-2015 als Kassenprüfer tätig.

Dieter Tschan war gerne und oft bei den Wanderungen, Radtouren, Partnerschaftstreffen und Versammlungen der Naturfreunde Ettlingen dabei. Das Naturfreundehaus Gaistal und die dort aktiven Mitglieder waren ihm lange eine zweite Heimat.

Seiner Frau Nicole, die er 1990 bei den Naturfreunden kennengelernt hatte, stand er stets mit Rat und Tat bei ihren Aufgaben in der Vereinsleitung zur Seite. Die Werte und Ziele der Naturfreunde waren ihm wichtig und er setzte sich aktiv dafür ein.

Dieters Weg bei und mit den Naturfreunden wurde aber mit fortschreitender Krankheit immer schwerer.

Sein Wunsch, die 100-Jahr-Feier der Naturfreunde Ettlingen im letzten Jahr aktiv mitzuerleben, konnte ihm noch erfüllt werden.

Unsere Ortsgruppe hat mit Dieter Tschan einen engagierten und wertvollen Naturfreund verloren.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie, ganz besonders seiner Frau Nicole.

Die Trauerfeier findet am 12. Oktober um 14 Uhr auf dem Friedhof Ettlingen statt.



Foto: Werner Bentz

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Kein Spaziergang

So., 18.10.

Vom Dobel über die Teufelsmühle und das Große Loch zum Käppele

Die Tour: Wasserturm, Lothar-Kreuz, Stierhütte, Weithäusleplatz, Teufelsmühle, Großes Loch, Rißwasenhütte, Käppele.

Rucksackverpflegung und Kiosk am Käppele

Gezeit: 5,25 Stunden / 16,5 km

An-/Abstieg: 350 m / 510 m

Es dürfen maximal 20 Personen mitgehen.

Deshalb ist eine Anmeldung bei Wanderführer: Christian Schottmüller (Sch.) erforderlich.

Telefon-Nr.: 07243/2628 oder per E-Mail: christian.schottmueller@mailbox.org

Treffpunkt: Ettlingen Stadt: 08:25 Uhr.

Abfahrt: Ettlingen Stadt 08:33 Uhr mit S-Bahn

Ankunft: Bad Herrenalb 08:55 Uhr

Abfahrt: Bad Herrenalb 09:02 Uhr mit Bus

Ankunft: Dobel, Ortsmitte 09:21 Uhr

Rückfahrt Käppele: 15:15 Uhr (stündlich)

Ankunft Bad Herrenalb: 15:27 Uhr

Abfahrt Bad Herrenalb: 15:45 Uhr

Ankunft Ettlingen Stadt: 16:07 Uhr

Für die Fahrt ab Ettlingen werden Fahrkarten für 4 Waben benötigt (z.B. Regiokarte) - auch die „Karte ab 60“ ist gültig!

Die Hygienemaßnahmen auf Grund der Corona-Situation wie Mundschutz in Bus und Bahn sowie mindestens 1,5 m Abstand sind zu beachten!

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Wandern im Oktober

Die Teilnehmerzahl ist coronabedingt begrenzt. Deshalb werden derzeit unsere Mitglieder bevorzugt. Gäste können sich gerne beim Wanderleiter erkundigen, ob noch Plätze frei sind.

Sa., 10. Oktober

Sportwandern mit Heidi Georgi zum Glaswaldsee. Wir verbinden einige Steige im Renchtal zu einer Runde. Vom Bahnhof Peterstal geht es über den Glaswaldseeblick hinauf zur Alexanderschanze und auf der orographisch rechten Talseite zurück zum Bahnhof Peterstal.

Anforderung: Kondition für ca. 30 km Strecke mit rd. 1.000 Hm auf teilweise schmalen, steilen und steinigen Wurzel-Pfaden. Trittsicherheit erforderlich. Keine Einkehr, Rucksackverpflegung.

Treffpunkt: um 7:30 Uhr. Anmeldung erforderlich unter: heidi.georgi@web.de

So., 18. Oktober

Wanderung für jedermann mit Beate Münchinger zu den Silberdisteln des Heckengäu. Start und Ziel dieser ca. 17 km langen, aussichtsreichen Rundwanderung ist ein Parkplatz bei Heimsheim. Auf bequemen Wie-

senwegen geht es zum NSG Betzenbuckel und NSG Silberberg. Am höchsten Punkt der Wanderung, dem Heimsheimer Reis (515 m), legen wir am Waldrand eine Rast ein, bevor wir über das NSG Feuerbacher Heide den Ausgangspunkt erreichen.

Treffpunkt: um 8:30 Uhr. Anmeldung erforderlich unter: BMuenchinger@web.de

Sa., 24. Oktober

Sportwandern mit Beate Münchinger zu den Strom-Bergen. Dazu zählen der Elfingerberg, der Scheuelberg, der Eichelberg und der Aschberg. Anforderung: Kondition für eine Strecke von rd. 25 km bei 500 Hm auf teils schmalen Pfaden.

Treffpunkt: um 8 Uhr. Anmeldung erforderlich unter: BMuenchinger@web.de

ADFC Gruppe Ettlingen

Mitmachen beim

ADFC-Fahrradklima-Test!

Wie fahrradfreundlich ist Ettlingen? Macht es Spaß, hier mit dem Rad zu fahren, oder bedeutet es Stress? Fühlt man sich als Radfahrer akzeptiert oder nicht? Der Allgemeine Deutsche Fahrradclub (ADFC) will's ganz genau wissen! Der gemeinnützige Verein befragt aktuell ganz Deutschland im großen Fahrradklima-Test nach den Verhältnissen am eigenen Ort. Die ADFC-Gruppe Ettlingen fordert die Bewohner und Bewohnerinnen Ettlinsens nachdrücklich auf, an der Umfrage teilzunehmen.

Mitmachen beim Fahrradklima-Test darf jeder, die Mitgliedschaft im ADFC ist keine Voraussetzung. Seine Einschätzungen kann man bis zum 30. November im Internet unter fahrradklima-test.adfc.de abgeben. Wer nicht online abstimmen will oder kann, erhält einen Teilnahmebogen in der Schrauberwerkstatt des Arbeitskreises Asyl im Jugendzentrum Specht, Rohrackerweg 24 in Ettlingen (freitags 17 bis 20 Uhr) oder bei der Bremer Bundesgeschäftsstelle des ADFC unter Telefon 0421-346290.

Der Fahrradklima-Test ist eine der größten Befragungen dieser Art weltweit und wird seit 2012 vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur unterstützt. Er findet im zweijährigen Rhythmus und jetzt bereits zum neunten Mal statt.

Nur ein paar Minuten Zeitaufwand

Der Test ist in wenigen Minuten erledigt. Insgesamt müssen 27 Fragen beantwortet werden, zum Beispiel, ob man sich auf dem Rad sicher fühlt, wie gut die Radwege sind und ob die Stadt in Zeiten von Corona das Fahrradfahren besonders fördert. Gefragt wird zudem, ob Fahrraddiebstahl in der Stadt ein großes Problem ist, ob genügend Abstellplätze bereitstehen und ob die Gemeinde konsequent gegen Falschparker auf Fahrradwegen vorgeht.

Mit der Teilnahme trägt man aktiv dazu bei, die Verhältnisse beim Radfahren in der eigenen Gemeinde zu verbessern. „Die Ergebnisse des Fahrradklima-Tests geben Politik

und Verwaltung wichtige Hinweise“, sagt Johannes Kloppenborg, Sprecher der ADFC-Gruppe Ettlingen. „An der detaillierten Notenvergabe lässt sich unmittelbar ablesen, wo der Nachholbedarf ist.“ Die ADFC-Gruppe wünscht sich möglichst viele Teilnehmende aus Ettlingen. Denn erst ab einer Mindestzahl können die abgegebenen Stimmen berücksichtigt werden. Und je mehr Stimmen abgegeben werden, umso aussagekräftiger sind die Ergebnisse. Der ADFC wird sie im nächsten Frühjahr veröffentlichen. Ausgezeichnet werden dann in Berlin die Sieger in den sechs Größenklassen sowie die Gemeinden, die sich gegenüber dem vorangegangenen Test am meisten verbessert haben.

Ettlingen auf Rang 57

Im Fahrradklima-Test von 2018 landete Ettlingen in der Klasse von 20.000 bis 50.000 Einwohnern auf dem 57. Platz von 311 berücksichtigten Gemeinden. Das nordhessische Baunatal verteidigte seine Klassenführung, die es auch schon 2016 innehatte. „Es darf beim Fahrradklima-Test aber nicht darum gehen, die eigene Gemeinde lokalpatriotisch nach vorn zu wählen“, sagt Johannes Kloppenborg. „Ehrliche Antworten sind die Voraussetzung für ein realistisches Bild, aus dem die Verantwortlichen die richtigen Konsequenzen ziehen können.“



Der ADFC will's wissen: Wie angenehm ist das Radfahren in Ettlingen? Foto: Ingo Günther

DRK Ortsverein Ettlingen

Einladung zur Jahreshauptversammlung

hiermit laden wir zur Jahreshauptversammlung des DRK Ortsvereins Ettlingen am Freitag, 30. Oktober, 20 Uhr im DRK-Haus Ettlingen, Dieselstraße 1 ein.

Auf Grund der Corona-Pandemie benötigen wir zur Einhaltung unseres Hygienekonzeptes eine **Anmeldung per E-Mail an info@DRK-Ettlingen.de**

Um die Dauer der Versammlung auf ein mögliches Mindestmaß zu reduzieren und damit die Sicherheit aller Beteiligten zu erhöhen, bitten wir Sie, auf Grußworte in diesem Jahr zu verzichten.

Tagesordnung

- (1) Begrüßung durch den Vorsitzenden
- (2) Gedenken an die verstorbenen Mitglieder
- (3) Berichte über die Arbeit im Jahr 2019
 - a) Bereitschaftsleiterin - Nabila Munz
 - b) Leiter des JRK-Ettlingen - Tobias Aicher

- c) Leiterin der Seniorengymnastik - Anni Loh
- d) Schatzmeister - Andreas Schlor
- e) 1. Vorsitzender - Gerhard Tessen
- (4) Aussprache über die Berichte
- (5) Bericht der Kassenprüfer
- (6) Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2019
- (7) Bestellung der Kassenprüfer für 2020
- (8) Ausblick auf die Aufgaben des kommenden Jahres
- (9) Grußworte (nur bei ausdrücklichem Wunsch)
- (10) Verschiedenes

Deutsch-Russische-Gesellschaft

Weinstraßen Europas 2021

Regelmäßig führt Elena Mescherjakova, die ursprünglich aus Ettlingens russischer Partnerstadt Gatschina bei Sankt Petersburg kommt, nicht nur russisch-sprachige Kunden in Weingüter und Weinberge in der Pfalz, Baden und Württemberg. Für diese Kunden hat die in Ettlingen bekannte, jetzt bei Baden-Baden wohnende Reiseführerin und zertifizierte Weinguide zusammen mit anderen russischsprachigen Weinguides aus Europa erstmals einen speziellen Kalender herausgegeben. Er heißt **Weinstraßen Europas 2021**.

Mit dem Wandkalender soll das Interesse für verschiedene europäische Weinregionen und Kulturlandschaften geweckt werden. Zertifizierte Weinguides aus dem Piemont, aus Apulien und dem portugiesischen Douro sind Autoren des Kalenders. Die Federführung lag bei Elena Mescherjakova. Sie schreibt in dem Kalender darüber, was an der badischen Weinstraße, an der Deutschen Weinstraße, im Weinland Württemberg oder im Elsass für bewusste Genießer interessant sein kann.

Für das Projekt hat sie traditionsreiche Weingüter gewonnen. Mit zu dem Werk - die Idee reifte dazu während des Corona-Lockdowns - beigetragen haben in Ettlingen bekannte Fotografen wie Andrea Fabry und Werner Bentz. Ansprechen will Elena Mescherjakova mit ihrem Wandkalender nicht nur russisch-sprachige Menschen in Deutschland, sondern auch in vielen anderen Ländern. Einige hundert Exemplare sind bereits in Italien, Spanien, Tschechien, Belgien, Russland und Israel angekommen. Die detaillierten Beschreibungen auf der Rückseite der monatsweise gezeigten Weinbau-Fotos sind auch leicht verständlich für jene Menschen geschrieben, die sich mit russischer Sprache beschäftigen.

Zudem gibt es ab 15. November eine auf der Homepage www.Exkursana.de abrufbare deutsche Übersetzung.

Elena Mescherjakova hat in den vergangenen Jahren mehrfach auch Weingüter beziehungsweise Winzergenossenschaften, so auch den Winzerkeller in Breisach, auf Weinmessen in Moskau vertreten. Auf ihrer

Instagram-Seite gibt es regelmäßig kleine Kolumnen nicht nur in russischer Sprache zu Wein und Kultur in der badischen Region und darüber hinaus zu lesen.

Wer Interesse an dem Weinkalender „Weinstraßen Europas 2021“ hat, kann sich bei der Deutsch-Russischen Gesellschaft Ettlingen melden oder eine Mail an kursana@web.de schicken.

Info:

Weinstraßen Europas
28 Seiten, 14 Fotos, Kalendarium,
ISBN 978-3-00-066807-4, 15 €



Das Kalenderblatt des Monats Dezember zeigt ein Gewürztraminer-Motiv aus dem Elsass.

Foto: Fabry

Ortsverband Albgau der Europa-Union Deutschland e.V.

Europa-Wanderweg in und um Dobel

Auch dieses Jahr findet traditionell die Wanderung in und um Dobel auf dem Europawanderweg entlang der Bänke in den Nationalfarben der Mitgliedsstaaten der Europäischen Union statt.

Die Wanderung findet am Samstag, 17.10. um 10.45 Uhr statt und beginnt am Rathaus von Dobel. Dort wird Herr Bürgermeister Schaack die Teilnehmer begrüßen. Die Wanderung über etwa 6 km ist für Familien mit Kindern und nicht sportliche Personen geeignet; es gibt auch einige Abkürzungen. Alle Interessierten, ob Mitglieder der Europa Union oder nicht, sind herzlich zu der Wanderung eingeladen.

Nach der Wanderung können sich Interessierte zum Mittagessen treffen, das selbst zu bezahlen ist. Vorgesehen sind die Restaurants „Zur alten Post“ oder „Café König“ in Bad Herrenalb.

Die Anmeldung zur Wanderung und zum Mittagessen erfolgt per Telefon 0174 3614465 oder per Mail anmeldung@eu-ka.eu bis zum 10.10..

Falls man mit öffentlichen Verkehrsmitteln fahren möchte, so ist die S1 zu nehmen, die am Hauptbahnhof in Karlsruhe um 9.17 Uhr in Richtung Bad Herrenalb abfährt. In Bad Herrenalb ist der Bus 716 zu nehmen, der am Rathaus in Dobel um 10.24 Uhr ankommt.

Ettlinger Forum

Einladung zur Mitgliederversammlung

Nachdem wegen der Corona-Pandemie sowohl unsere jährliche Mitgliederversammlung

sammlung als auch die Veranstaltung zum Thema Nachhaltige Energieversorgung und -nutzung ... verschoben werden mussten, wagen wir nun einen zweiten Anlauf.

Wir laden herzlich zu unserer Mitgliederversammlung ein am:

Donnerstag, 15.10., 19 Uhr, Restaurant Pot au Feu in Ettlingen, großer Saal „Epernay“

T O P

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Tätigkeitsbericht des Vorstandes mit Aussprache
3. Kassenbericht
4. Abstimmung zur Entlastung des Vorstandes und der Kassenführung
5. Ausblick auf 2021: Neuwahl des Vorstandes, Aktivitäten, Veranstaltungen

Wir freuen uns auf eine zahlreiche und rege Teilnahme, denn jede Kritik und Anregungen sind wertvoll für die Weiterentwicklung unseres Vereins. Mund-/Nasenschutz nicht vergessen.

Vorankündigung: Nachhaltige Energieversorgung und -nutzung im Zeichen des Klimawandels Donnerstag, 29.10., 19 Uhr, Buhl'sche Mühle.

Mehr Informationen unter www.ettlingerforum.de

Museumsgesellschaft Ettlingen



Georg Scholz,
Selbstportrait

Foto: Christa Klaas

**Georg Scholz -
Maler der neuen
Sachlichkeit
Matinee am
18. Oktober,
11 Uhr,
Schloß Ettlingen,
Ostflügel**

Die Museumsgesellschaft Ettlingen lädt ein zur Matinee in Erinnerung an Georg Scholz - Maler der neuen Sachlichkeit -.

Die kunsthistorische Einführung erfolgt durch Angelika Scholl. Angehörige der Familie des Künstlers, die auch die Bilder zur Verfügung stellen, werden anwesend sein.

Anmeldung unbedingt erforderlich bis 14.10.2020 unter Tel.: 07243/32754 oder 0170/3205306.

Die Corona-Vorschriften müssen eingehalten werden.



Arbeit schändet,
Georg Scholz

Foto: Christa Klaas

VHS-Theatergruppe Lampenfieber Ettlingen e.V.

Theater sucht Raum



Foto: Lampenfieber

Freunde der Schlossfestspiele Ettlingen e.V.

Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung findet am Mittwoch, 14. Oktober, um 18 Uhr in der Schlossgartenhalle neben dem Schloss statt, dazu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen. Anträge an die Mitgliederversammlung können bei der Geschäftsstelle bis 14 Tage vor der Veranstaltung eingereicht werden.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Eröffnung
2. Berichte
 - a) Vorsitzender
 - b) Schatzmeister
 - c) Kassenprüfer
3. Beratung und Entlastung
4. Anträge an die Mitgliederversammlung
5. Verschiedenes
6. „Stimmen der Romantik“
7. Harmonium

Für die Mitgliederversammlung haben wir folgendes Hygienekonzept erstellt:

- Um die allgemeine Abstandsregel von mindestens 1,5 Metern zu anderen Personen gewährleisten zu können, haben wir die Schlossgartenhalle gemietet.
- Bestuhlung: Reihenbestuhlung mit Abstand!
- Bitte tragen Sie einen geeigneten Mund-Nasen-Schutz bis zu Ihrem Sitzplatz und auf dem Gang zur Toilette o.ä.
- Eine Möglichkeit zur Handdesinfektion ist vorhanden und es besteht die Möglichkeit auf gründliches Händewaschen in den Sanitäranlagen.
- Gemäß § 6 Datenverarbeitung der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg werden wir von den teilnehmenden Mitgliedern den Vor- und Nachnamen, Anschrift, Datum und Zeitraum der Anwesenheit und, soweit vorhanden, die Telefonnummer ausschließ-

lich zum Zwecke der Auskunftserteilung gegenüber dem Gesundheitsamt oder der Ortspolizeibehörde erheben und speichern (4 Wochen, danach werden die Daten gelöscht).

Zutritts- und Teilnahmeverbot besteht für Personen,

- die in Kontakt zu einer mit dem Coronavirus infizierten Person standen, wenn seit dem letzten Kontakt noch nicht 14 Tage vergangen sind, oder
- Sie typische Symptome einer Infektion mit dem Coronavirus, namentlich Geruchs- und Geschmacksstörungen, Fieber, Husten sowie Halsschmerzen, aufweisen.

Dieses Jahr wird die Mitgliederversammlung leider nicht in gewohnter Tradition stattfinden können, aber trotzdem möchten wir Ihnen nach dem offiziellen Teil, eine kleine Kostprobe von Künstlern der Schlossfestspiele präsentieren. Auch bitten wir um Verständnis, dass wir dieses Mal nicht die gewohnte Bewirtung (keine Speisen!) anbieten können. Bitte melden Sie sich verbindlich an.

Art Ettlingen

Es werde Licht in der Art-Galerie

In der Art-Galerie wechseln alle 14 Tage die Ausstellungen und ihre Künstler. So lohnt sich immer ein Besuch in der Kronenstr. 5. Man kann immer wieder neue Kunst - nicht nur Bilder, sondern auch verschiedene andere Kunstgegenstände bewundern und erwerben.

Ingo Berg, der Sohn der ersten Vorsitzenden, kommt aus Frankreich und stellt erstmals in Ettlingen seine selbst hergestellten Lampen aus. Auf Flohmärkten sucht er nach alten Gegenständen, die er zu einzigartigen Lampen gestaltet. Als Lichtquelle benutzt er spezielle ganz moderne LED-Lampen, die zusammen mit den alten Gegenständen einen besonderen Reiz ergeben. Daneben fertigt er auch moderne Holzskulpturen und Gegenstände an, die ebenfalls zu modernen Lampen umgebaut werden.

Dr. Dagmar Berg, die erste Vors. von Art Ettlingen, stellt als zweite Künstlerin ihre Werke aus. Nach ihrer chirurgischen Tätigkeit begann Frau Dr. Berg sich zunächst mit alternativen Heilmethoden zu beschäftigen und schrieb „Neue Methoden zum Leben und Heilen“ und „Denk mal darüber nach“. Durch einen Zufall entdeckte sie dann ihre Liebe zur Malerei, absolvierte bei vielen bekannten Künstlern Kurse, um möglichst viele Techniken zu lernen und fand so ihren eigenen Stil. Bereits vor 10 Jahren gewann sie in Frankreich den ersten Preis in der „Mixed Media“ Technik. In vielen Ländern wie Japan, Amerika, England und Frankreich stellte sie aus, organisierte große Charity-Kunstaussstellungen mit „Artists for Freedom“ in verschiedenen Städten. Da sie in Ettlingen ihre Kindheit verbracht hatte, übernahm sie vor einem Jahr den Kunstverein Art Ettlingen als erste Vorsitzende und gründete die „Art-Galerie Ettlingen“.

Zwischenzeitlich ist die Galerie in der Innenstadt von Ettlingen ein fester Bestandteil der Kunstszene geworden. Alle 14 Tage wechseln die Ausstellungen, und man kann immer wieder neue Künstler mit ihren Werken und Kunstgegenständen bewundern.

Während des Lockdowns in der Corona-Krise startete sie als Ärztin in der Galerie eine Beratungsstelle für Ettlänger Bürger, es gab einen Gabentisch für Bedürftige und einen Wohltätigkeitsbasar, um ein Herz für Ettlingen zu unterstützen. Der Erfolg bestätigte ihr Tun, Art Ettlingen konnte einen Scheck für 1000 € dem Oberbürgermeister übergeben.

In der **Zeit vom 8. bis 22. Oktober** zeigt sie diesmal ihre neueren Bilder aus dem Zyklus *„bedeutungsvolle Bilder“*, die teils mit Resine oder/ und Alkoholtechnik gestaltet wurden. In Anlehnung an Banksy möchte sie mit ihren Bildern auf Notsituationen in unserer Zeit Corona Krise, „Black Life matters“ oder Klimawandel hinweisen. Sie weiß, damit kann sie nicht die Welt verändern, aber doch vielleicht einige Menschen zum Nachdenken und zu mehr Mitgefühl anregen. Hier ihr Programm, das Frau Dr. Berg während ihrer Ausstellung anbietet:

Do., 08.10. ab 15 Uhr: Opening Day

für jedermann, Imbiss und Gespräche

Fr., 09.10. um 14 Uhr: Vortrag : *„wie blinde Menschen sehen“*

Bitte Voranmeldung - 01795028709

Sa., 10.10. um 14 Uhr: Praktische Demonstration verschiedener Techniken

So., 11. und 18.10. um 14 Uhr:

Die Besucher bestimmen ein Thema

Mo., 12. und 19.10.20: Malkurs durch unser Mitglied Enza – 0157 38432018

Di., 13. und 20.10.: Der beliebte Aquarellkurs mit Christiane Spickermann

Mi., 14. und 21.10. um 16 Uhr: Vortrag - wie mit Corona umgehen. Vorsicht und Leichtsinn – anschließende Fragestunde

Sa., 17.10. um 16 Uhr: Veränderte Bewusstseinszustände im Schlaf, im Traum, unter Drogen und beim Sterben.

Die Galerie ist täglich von 11 bis 18 Uhr geöffnet, Donnerstag bis 20 Uhr.

Ettlänger Carneval Verein e.V.

Kuchenverkaufsstand

Am kommenden Samstag, 10.10. findet ab 9 Uhr ein Kuchenverkaufsstand vor dem Modehaus Streit (Marktstraße, gegenüber „Zum Sternen“) statt. Zusätzlich zum leckeren, selbstgebackenen Kuchen werden auch selbstgenähte Mund-Nasen-Masken verkauft. Es handelt sich um mehrfach verwendbare, weiße Baumwollmasken (bei 95° Grad waschbar) mit Gewebe nach Standard 100 by OEKO-TEX, Nasenbügel und Filtertasche. Der Ettlänger Carneval Verein freut sich über zahlreiche Kundschaft, und ist dankbar über die Unterstützung des Ehrenamtes. Gerne können Sie zum einfacheren Transport des Kuchens und zum Schutze der Umwelt Ihre eigene Tupperdose von Zuhause mitbringen.

Alle Mitglieder werden gebeten, die Kuchen um 9 Uhr direkt am Verkaufsstand abzugeben. Ein herzliches Dankeschön im Voraus!

AWO Kita Regenbogen 1

In einem Land lange vor unserer Zeit!

Es war einmal, vor langer, gaaanz langer Zeit, nämlich vor 250 - 65 Millionen Jahren, da bestand unsere Erde aus einer Unmenge von Wasser und einem einzigen Kontinent Namens „PANGEA“, welcher sich nach und nach teilte, bis die Erde so aussah wie heute. Auf diesem Kontinent lebten keine Menschen und keine Tiere, wie wir sie heute kennen - nein, da lebten riesige Kreaturen, die Dinosaurier.

Richtig erraten, das neue Gruppenthema, das bei unserer erneuten Abstimmung gewonnen hat, behandelt alles rund um diese Kreaturen. Weiter zur Auswahl standen „Pflanzen“, „Haustiere“ und „Das Mittelalter“, die wir im Laufe der nächsten Zeit alle erarbeiten wollen.

Was wissen wir schon über die Dinosaurier? Wir haben gelernt, dass es Land-, Wasser- und Flugsaurier gab. Auch hier gab es eine kleine Abstimmung und heraus kam, dass am meisten Interesse an den Wasserwesen der damaligen Zeit besteht.

Wir haben bereits zwei Filme zum Thema gesehen, zum einen „Pixi und die Dinosaurier“ und zum anderen „Anna und die Wilden Tiere - Meeressaurier“.

Außerdem haben wir Bücher angeschaut, kleine Wassersaurier gebastelt und etwas über das Leben im Meer der Jura- bzw. Kreidezeit erfahren. Also damals war es noch um vieles gefährlicher, im Meer zu schwimmen, als heute.

Als Highlight haben wir Eier von „Triops“, sogenannten Urzeitkrebse, in ein Becken gegeben und hoffen, dass sich hier Leben entwickelt.

Die Bibliothek Ettlingen hat uns passend eine Medienbox zusammengestellt, welche wir nächste Woche genauer erforschen werden. Als nächstes stehen die Flugsaurier auf dem Programm, mal sehen, was es über diese Wesen zu erfahren gibt.

Es bleibt spannend!

Bund für Umwelt- und Naturschutz

Feierliche Enthüllung

Pünktlich zur Enthüllung der Infotafeln am 3. Oktober hörte es zum Beginn der Open-Air-Veranstaltung an der Streuobstwiese im oberen Horbachpark auf zu regnen.

Nur was wir kennen und lieben, können wir schützen. Dazu mögen die Infotafeln an der Streuobstwiese (Jubiläumswiese) beitragen! So und mit Dankssagungen für die gute Zusammenarbeit, z.B. mit dem Gartenbauamt Ettlingen, begrüßten die BUND-Ettlingen Vorsitzenden Frau Ziegler und Frau Kaminske die ca. 30 Gäste.

Bürgermeister Heidecker enthüllte dann mit Frau Ziegler die erste Infotafel und erzählte, dass seine Eltern auch eine Streuobstwiese haben und er „mit einer Streuobstwiese groß geworden sei“. Leider gäbe es in Ettlingen keine Flächen für den weiteren Anbau von Streuobstbäumen mehr – aber die jährliche Aktion „Schenk doch einen Baum“ könnte ja z.B. mit Waldbäumen weitergeführt werden. Herr Gabler, der Regionalvorsitzende des BUND, betonte in seiner Rede die große Artenvielfalt von Tieren und Pflanzen auf einer Streuobstwiese – über 5000 Arten! Das ist möglich, da die Wiesen z.B. nicht gedüngt werden dürfen und maximal 2x pro Jahr gemäht werden. Besonders wertvoll sind vor allem die über 60-jährigen Streuobstbäume mit einer großen Krone und mindestens 1,80 m Höhe. Der Schwund von Streuobstwiesen ist jedoch bedenklich. Auch in Ettlingen ist geplant, dass Streuobstwiesenbestand der Bebauung zum Opfer fällt. Ausgleichsmaßnahmen für die Bebauung können eine Streuobstwiese nicht ersetzen. Das neue Naturschutzgesetz von diesem Jahr versucht, die Streuobstwiesenbestände zu erhalten. Die Bürger/innen sind gefragt, sich in ihrem Umfeld einzusetzen, dass Streuobstwiesen nicht bebaut werden.

Als genussreichen Abschluss bot Frau Trasselli, die 2. Vorsitzende der Streuobstinitiative vom gesamten Karlsruher Landkreis, den Gästen Kostproben von den leckeren Erzeugnissen der Streuobstinitiative an, z.B. Apfel-Cidre und viele verschiedene Fruchtsäfte. Alle Säfte sind aus dem Obst der heimischen Streuobstwiesen hergestellt, zu 100% bio, ohne Konzentratzusatz und Zucker. Die Stadt Ettlingen ist auch Mitglied der Streuobstinitiative.



Fotos: Michael Helfer

Kleingartenverein

Flohmarkt der Frauengruppe

Die Frauengruppe des Kleingartenvereins Ettlingen e.V. veranstaltet am 10. Oktober

auf dem Festplatz des Kleingartenvereins (neben dem Wirtshaus Rosine) einen Flohmarkt.

Uhrzeit: 10 - 15 Uhr

Die Frauengruppe sowie der Kleingartenverein würden sich über zahlreiche Besucher freuen.

Ablesen der Strom- und Wasserzähler

Am Samstag, **14. November**, werden die Strom- und Wasserzähler in den Kleingärten abgelesen und die Hauptwasserleitungen geschlossen. Damit die Arbeit zügig ablaufen kann, werden die Kleingärtner gebeten, die Türen oder Tore zu den Kleingärten offenzuhalten. Außerdem ist darauf zu achten, dass der Wasserschacht nicht zugestellt oder verdeckt ist, der Deckel zum Schacht geöffnet und eventuelles Isoliermaterial o.Ä. aus dem Schacht entfernt ist. Der Zugang zum Stromzähler muss ebenfalls gewährleistet sein.

Beginn ist um 9 Uhr.

Wasserzähler vor Frost schützen!

Die kalte Jahreszeit steht bald wieder an. Im Garten ist nicht mehr viel zu machen, aber trotzdem gibt es vorbereitende Arbeiten für den kommenden Winter.

Oft vergessen Kleingärtner, die eine eigene Wasseruhr im Garten haben, sie auch gegen Frost zu schützen. Sie sind meistens in einem Schacht, der aber nicht frostsicher ist. Zusätzliches Einpacken der Wasseruhr mit Stroh oder alter Kleidung ist immer noch besser, als im nächsten Frühjahr eine zerfrorene Wasseruhr vorzufinden und damit zusätzliche Kosten für die Erneuerung.

Tipp: Wasserzähler vorsorglich schon ausbauen oder Wasserzähler mit Isolierstoffen umhüllen. Hierzu können Kork, Glaswolle oder Säcke benutzt werden.

Sprechstunde:

Unsere Sprechstunden finden immer am 1. Mittwoch des Monats um 18 Uhr in unserem Vereinsheim (Jugendheim) statt.

Nächste Termine sind am 07.10.2020, 04.11.2020 und am 02.12.2020.

Beim Besuch unserer Sprechstunde ist folgendes zu beachten:

Bitte warten Sie vor dem Vereinsheim, bis Sie einzeln hereintreten können, halten Sie den Sicherheitsabstand ein, bitte bringen Sie Ihre Mund-Nasen-Bedeckungen mit.

-ASS-

Arbeitskreis Schüßler-Salze

Nahrungsergänzungsmittel mit Jo Marty

Anmeldung und Bezahlung sofort, da bereits am Sonntag 11. Oktober von 10 bis 16 Uhr das Webinar stattfindet.

Anmeldeformular auf der Homepage:

<https://www.verein-ass.org>

Sinnvoll? überflüssig? gefährlich? notwendig?

Über die Wirkung von Vitaminen, OPCs und Co. Jeden Tag lesen wir von sog. „Superfood“, „Himbeere gegen Krebs“ oder auch: „Nahrungsergänzungsmittel sind unnötig“. Was

ist nun richtig? Sind die Anpreisungen von Vitaminpräparaten, OPC-Produkten etc. lediglich Marketinganstrengungen oder halten die Nahrungsergänzungsmittel (NEMs) was sie versprechen?

Hier tut eine Klärung not. Unabhängig von einer Produktionsfirma, unabhängig vom Verkauf von Mitteln beschäftigt sich das Seminar mit der Wirkung von einzelnen Vitaminen und modernen Nahrungsergänzungsmitteln angeboten.

Themen:

- Die faszinierende Welt der Vitamine
- Einführung in die Thematik Nahrungsergänzungsmittel: Zweck, Wirkung, Werbung,
- Kritische Frage nach den Rohstoffen der NEMs
- Kommende Trends
- Wirkungsebenen und biochemische Zusammenhänge von bestimmten Vitaminen, Fettsäuren, Spurenelementen sowie der Anthozyane, Astaxanthine etc.

Auf unserer Webseite finden Sie aktuelle Informationen und als Vorgeschmack für das Seminar auch ein Video.

<https://www.verein-ass.org/NEM>.

Kosten: je 50 €, für Mitglieder 30 €;

Ein Skript ist im Preis inbegriffen.

Anmeldung und Bezahlung sofort: Anmeldeformular unter <https://www.verein-ass.org>

Bienenzüchterverein Ettlingen und Albau

Außerordentliche

Mitgliederversammlung

Die außerordentliche Mitgliederversammlung des Bienenzüchtervereins Ettlingen und Albau findet am **Dienstag, 13.10., um 18:30 Uhr** im Kurhaus Waldbronn, Etzenroter Str. 2, 76337 Waldbronn - Reichenbach statt.

Geplante Tagesordnung:

1. Begrüßung, kurze Erläuterung des Hygienekonzepts und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Überblick über die geleisteten Arbeitseinsätze am Lehrbienenstand
3. Vorstellung der Arbeitsergebnisse der Planungsgruppen
4. Diskussion und Abstimmung über die weitere Vorgehensweise, die sich aus Top 3 ergibt
5. Diskussion und Abstimmung über eine notwendige Erhöhung des Mitgliedsbeitrags
 - 5.1. Übersicht über die Einnahmen/Ausgaben-Situation
 - 5.2. Übersicht Finanzierungsbedarf für anstehenden Aufgaben

Das Hygienekonzept der Veranstaltung ist unter <https://imker-ettlingen-albgau.de> beim Menüpunkt „Infothek“ einsehbar. Wir danken der Gemeinde Waldbronn, die uns das Kurhaus für diese Veranstaltung zur Verfügung stellt.

Tierschutzverein Ettlingen e.V.

Besonderes Zuhause für besonderen Hund gesucht!

Unser Herder-Mali-Mix mit dem lustigen Doppelnamen Lesko/Bobbes ist Anfang 2019 geboren und ein wahnsinnig toller Hund, der in den letzten Monaten unglaublich viel gelernt und sich super entwickelt hat. Lesko gehört zu den sogenannten Gebrauchshunden, die grundsätzlich mehr Trieb, Energie und Willensstärke haben und sich schnell langweilen. Lesko ist von Geburt an taub, was für ihn jedoch ein normaler Zustand ist, da er es nicht anders kennt. Er möchte nicht bemitleidet werden, braucht aber gerade deshalb seine Routinen, Rituale, Bezugspersonen, gleich bleibenden Kommandos und Körpersprache, um sich sicher zu fühlen. Kurzum, er sucht einen souveränen Hundeführer an seiner Seite, der ihn versteht und beschäftigt.

Im Tierheim hat Lesko einen regelrechten Frauen-Fanclub, der sich rührend um ihn kümmert, denn er ist ein außerordentlich feinfühler und sensibler Hund, verschmüsst wie eine Katze, sehr anhänglich, intelligent und lernwillig. Dies bestätigt auch seine Trainerin, die ihn mit zum Hundepplatz nimmt, immer wieder an Alltagssituationen heranzuführt und großartige Ausflüge unternimmt. Dennoch sucht er natürlich ein Zuhause, in dem er bleiben kann. Da er kastriert ist, könnte er zu einer souveränen Hündin vermittelt werden. Zu Rüden findet er meistens keinen Zugang und zeigt dies auch deutlich, wenn er ihnen draußen begegnet. Katzen und andere Kleintiere sollten in seinem zukünftigen Zuhause nicht leben. Auch in einer Familie mit Kindern würde er sich nicht wohlfühlen. Wer bereit ist, sich auf ihn einzulassen, Zeit und Geduld investiert, der wird einen wundervollen Begleiter an seiner Seite haben, der sein komplettes Herz in die Hände seines Besitzers legt.

Melden Sie sich telefonisch unter **07243 93612** oder per E-Mail unter **info@tierheim-ettlingen.info**, wenn Sie sich vorstellen können, Lesko/Bobbes zu sich zu nehmen. Gerne vereinbaren wir einen Besuchstermin mit Ihnen. Und wir sichern Ihnen schon jetzt für die Eingewöhnung und den Umgang mit ihm kompetente Unterstützung zu.

Kurzer Rückblick
Am 20. September fand unsere jährliche Mitgliederversammlung statt und konnte unter Abstands- und Hygienemaßnahmen im Freien auf unserem Gelände durchgeführt werden. Die Anwesenheit der vielen Mitglieder freute uns sehr, denn sie zeigte uns ihre Verbundenheit. Der herzliche Dank geht an dieser Stelle an Carolin Glück, deren Amtszeit endete, für ihr Engagement und ihre wichtige, geleistete Tätigkeit als Schatzmeisterin. Sie übergibt ihre Aufgaben an unsere neue Schatzmeisterin Nina Hinz. Ihr, der neuen Schriftführerin Carmen Heichel und den weiteren neu hinzugekommenen Mitgliedern ein herzliches Willkommen.

Schöner Vorgucker

Zu unserer Freude gibt es auch Neuigkeiten zum Thema Weihnachtsbasar! Derzeit erarbeiten wir ein „coronakonformes“ Konzept, damit Sie auch dieses Jahr auf ein heißes Getränk und selbstgebackenen Kuchen vorbeikommen und zu Gunsten unserer Tiere ein paar kleine Adventsfreuden erwerben können. Notieren Sie sich das Wochenende 28./29. November in Ihrem Kalender! Wenn Sie uns schon im Vorfeld unterstützen wollen und Adventsgestecke oder -kränze, selbstgestrickte Socken und Schals, gehäkelte Topflappen oder selbstgemachte Liköre, Marmeladen, Linzer-Torten und Plätzchen oder Hundekekse zum Verkauf zur Verfügung stellen können, melden Sie sich bei uns, am besten per E-Mail unter vorstand@tierschutzverein-ettlingen.de. Wir freuen uns!

Stenografenverein Ettlingen e.V.

Arbeitsgemeinschaften Tastschreiben für die Ettlinger Schulen

Das Tastschreiben an der Computertastatur als sicheres „Blindschreiben“ im 10-Finger-System können Schüler/-innen der Ettlinger Schulen in Arbeitsgemeinschaften erlernen, die der Stenografenverein Ettlingen e. V. in Kooperation mit der Stadt Ettlingen und den Ettlinger Schulen durchführt. Zu diesem Schulungsangebot werden Informationsflyer mit Anmeldevordruck in den Elternabenden der Schulen verteilt.

Diese Schulung richtet sich an Schüler/-innen, die das sichere und schnelle Schreiben an der Tastatur erlernen wollen. Das Tastschreiben ist die bewährte Methode, um Texteingabe an einer Tastatur rationell zu erledigen, denn die richtige Bedienung erhöht die effektive und produktive Computernutzung erheblich.

Der Unterricht findet statt im Computerraum des Stenografenvereins Ettlingen e. V. in der Wilhelm-Lorenz-Realschule, Karl-Friedrich-Straße 24, Ettlingen. Die Unterrichtszeit ist einmal pro Woche, wahlweise dienstags, mittwochs oder freitags, jeweils von 13:30 – 15 Uhr oder von 15:15 bis 16:45 Uhr, montags von 15:15 bis 16:45 Uhr, donnerstags von 14:15 – 15:45 Uhr oder samstags von 9 bis 10:30 Uhr. Die Anmeldung erfolgt direkt an die Geschäftsstelle des Stenografenvereins per E-Mail an info@steno-ettlingen.de, 07243 31212. Auch unter www.steno-ettlingen.de ist die Anmeldung möglich. Anmeldeschluss ist am 16. Oktober. Danach werden die Lerngruppen gebildet. Nach den Herbstferien soll der Unterricht in den Arbeitsgemeinschaften Tastschreiben beginnen.

Sozialverband VdK - OV Ettlingen

Sprechstunde im Klösterle

Nach einem erfolgreichen Start der Beratungen im Bürgerzentrum Neuwiesenreben

starten wir heute, 8.10. um 16 Uhr unsere Beratung im Seniorenzentrum Klösterle in der Klostergasse. Bitte beachten Sie die Hygieneregeln damit wir uns noch lange gesund sehen können. Wir können Ihnen leider nur im beschränkten Rahmen unsere Beratung anbieten. Die Termine werden im Amtsblatt bekannt gemacht. Über die weiteren Termine und Veranstaltungen werden wir uns im Vorstand beraten. Wir wünschen Ihnen eine gute Zeit, bleiben Sie gesund und halten Abstand.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Tempo 30 in ganz Bruchhausen

Schon vor ca. 35 Jahren war „Tempo 30“ Thema in Bruchhausen, Hintergrund war insbesondere die Unfallgefahr für Fußgänger auf der schon damals viel befahrenen Landstraße/B 3.

Durch verschiedene Maßnahmen (Entstehung der „neuen“ B 3, Fußgängerüberwege mit Ampelregelung, Kreisel am Ortseingang Nord und Verkehrsinsel am Ortseingang Süd, sukzessivem Ausbau von Tempo 30 und verkehrsberuhigten Zonen) hat sich die Situation gebessert.

Einzig übriggebliebenes Teilstück auf der Landstraße ist der Bereich zwischen der Kreuzung Rheintal-/Fère-Champenoise-Straße und der Ortsausfahrt Süd. Dort gilt bisher innerorts „Tempo 50“.

Der Ortschaftsrat hat sich nun in seiner Sitzung vom 24.09.2020 einstimmig für einen Lückenschluss „Tempo 30“ im o.g. Bereich ausgesprochen – dies insbesondere im Hinblick auf den Lärmschutz für das im Jahr 2021 öffnende „Seniorenhaus Bruchhausen“.

Für den Ortschaftsrat
Wolfgang Noller
Ortsvorsteher



Foto: Georg Reiser

Quartier ist hier

Rubrik Verkehr

Natürlich ist es klar, dass der Bruchhausener Dialog keine repräsentative Umfrage liefern kann, aber es ist allemal ein Blitzlicht auf

die Befindlichkeiten von unseren Bürgerinnen und Bürgern. Nach den letztlich genannten Kriterien ergaben sich im Bereich „Verkehr“ die folgenden Vorschläge:

- Mehr und zuverlässigere Busverbindungen von und nach Bruchhausen, um vom Auto auf ÖPNV umsteigen zu können
- Einhaltung von Tempo 30 häufiger überprüfen lassen
- Dauerparken von Lastenfahrzeugen in engen Straßen verhindern
- Sicherheit im öffentlichen Raum: Hier ging es zuerst um einen sicheren Schulweg für die Kinder. Hohe Hecken, Büsche und Bäume behindern die Sicht für die kleinen Menschen. Ein regelmäßiger Rückschnitt bedeutet schon eine Lösung. Das Gleiche gilt für einen regelmäßigen Rückschnitt am Straßenrand des Fahrradweges zwischen Ortseingang Bruchhausen und Brücke. Obwohl wir auf Grund von Kriminalstatistiken wissen, dass der öffentliche Raum für Frauen vergleichsweise sicher ist, ja Männer hier öfter Opfer werden als Frauen, sollte das subjektive Sicherheitsgefühl vieler Frauen ernst genommen werden. Kleine Maßnahmen wie niedrige Büsche mit Möglichkeit des Durchblicks würden schon hilfreich sein. Die Vorschläge der Bruchhausener Bürgerinnen und Bürger zu Verkehr und Sicherheit wurden der Ortsverwaltung vorgelegt.

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Regelmäßige Veranstaltungen:

Boule montags von **14 bis 16 Uhr** und mittwochs von **14 bis 16 Uhr** auf dem Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße.

Skat findet bis auf Weiteres nicht statt.

Sturzprävention dienstags von **9-10 Uhr**. Näheres hierzu erfahren Sie unter Tel. 9211.

Gestalten mit Ton jeden 1. Dienstag im Monat um **9:30 Uhr** in der Werkstatt Baum.

Gehirnjogging vierzehntägig, donnerstags um **9:30 Uhr** jeweils in den ungeraden Kalenderwochen.

Geschichtskreis donnerstags, 1x monatlich im Rathaus Bruchhausen von 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr statt.

Wenn kein anderer Ort angegeben ist, finden die Veranstaltungen im Rathaus Bruchhausen statt. **Anmeldung und Information:** Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9:30 bis 11 Uhr, Telefon 9211.

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

Erstkommunion 2021

Aufgrund der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie können wir derzeit noch keine Angaben machen, wann die Erstkommunionvorbereitung 2021 startet, in welcher Form sie stattfinden wird und wann wir mit den voraussichtlich 56 Erstkommunionkindern unserer Seelsorgeeinheit im Jahr 2021 Erstkommunion feiern werden.